

| | |
|--|---|
| | Objekt: Chersonesos |
| | Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de |
| | Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus |
| | Inventarnummer: 18206762 |

Beschreibung

Vorderseite: Kopf der Artemis Parthenos mit Mauerkrone nach r., an der Schulter Bogen und Köcher.

Rückseite: Hirsch nach r. Darunter der Beamtenname.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.13 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 200-100 v. Chr.

wer

wo Cherson

Beauftragt wann

wer Moiris (Chersonesos)

wo

Besessen wann

wer Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- SNG British Museum 1 Nr. 819-822.
- SNG Stancomb Nr. 495.
- V. A. Anochin, The Coinage of Chersonesus IV Century B.C. - XII Century A.D. (1980) Nr. 179..